Verteidigungsrede
Rathaussturm 27.02.2025
Oberbürgermeister Frederick Brütting

Liebe Goisa, Oschtalb- Ruassgugga,
Sauerbach-Pfitza und Bärafanger,

es isch auch diesmal net gelonga
Ihr seid ins Rathaus eingedronga.
Für meine Mitarbeiter - so ein Schreck -
steht da a Gois im Flur, und macht Meck Meck.

So viel Lärm isch für Beamte läschdig,
weil wir sind ja sehr geschäfdig.

Heut lass mer aber älles liegen
und kümmern uns um unsre Ziegen

Um die feuchte Narra aus der Weststadt
und um den Kerle, der die Bära ghetzt hat
werden wir und sehr bemühen
im Anschluss dann im Rathaus drüben

Selbst die Ruhestörung von de laute Schornsteinfeger
ist für uns heute kein Aufreger.

Für Euch besondere Gestalten
lassen wir heut das Verwalten
für Euch, da woll'mer nur das Beschde
und begrüßen unsre Narren-Gäschde!

Und da drauf drei kräftige

Meck, Meck – und Ahoi!

Anstatt im Rathaus auszuharren,

hab‘ ich, ganz stark und unverdrossen,
in der mir eignen Art beschlossen,
ich hoff‘, Ihr nehmt es mir nicht krumm:
Ich schul‘ auf Bademeister um!

Denn so ein Bademeister hat,
- gerad in unserer schönen Stadt –
den besten Arbeitsplatz der Welt
für den er auch noch Lohn erhält!

Wenn es um Sicherheit und Ordnung geht,
beweist er stets - Autorität,
denn, sitzt der Gummi noch so lose:
Bei ihm rutscht keine Badehose.

Auch wenn man sich zum Boden bückt.
weil, was in seinem Bad sich schickt,
hat er ganz sicher fest im Blick!

Im Rathaus, so viel ist gewiss,
da sucht man stets den Kompromiss.
Man diskutiert und man erläutert
und immer wieder einer meutert.
Man wägt die Fakten, man berät
und manchmal wird es furchtbar spät.

Im Bad jedoch, an allen Tagen,
da hab‘ ich ganz allein das Sagen.
Springt einer mal mit Schwung ins Becken,
um andre Leute zu erschrecken,
Der Bademeister ist zur Stell‘
schickt ihn nach Hause, aber schnell.

Jedoch nicht nur direkt am Pool
bleibt er bestimmt und sicher cool

Auch bei den Liegen sieht man gleich:
Hier ist des Bademeisters Reich.
Es macht nun wirklich kein Vergnügen
blockiert man sich den Platz zum Liegen
mit einem Tuch - da könnt ich schreien,
ob drinnen oder auch im Freien.
Das tut man nicht, da bleibt man fair,
der nächste Gast sagt danke sehr.

Nicht nur der Bademeister sagt da noi
Bestimmt Ihr auch – Meck – Meck Ahoi

Im neuen Bad, im Hirschbachtal,
ist mein Revier, wo allemal
die Leute ihre Kurzweil finden
drum lasst Euch diesen Fakt verkünden:
Bei diesem Bad, so soll es sein,
kommt jeder saubrer raus als rein.
Die Duschen frisch, das Wasser klar,
ich denke, dass ab diesem Jahr
im Buch der Stadt geschrieben steht,
dass Aalen wieder baden geht!

Das Bad isch groß ond alles neu –
Darauf ein kräftiges– Meck Meck Ahoi!

Ob mit dem Rad, ob PKW,
so wahr, wie ich heute vor Euch steh,
mein Bad, das keinem andren gleicht,
ist vor allem gut und schnell erreicht

Ob Parkplatz oder Fahrradhalter,
es dachten sich die Badgestalter:
Wir brauchen sie in großer Menge
trotz mancher finanzieller Zwänge.

Drum setzten wir dies alles um,
nicht nur im Bad, auch drumherum!

Der Blick ins Hirschbachtal ist prächtig,
doch ist die Lage sehr verdächtig,
warum wird dort ein Bad gebaut
wo man in dieses schöne Tal doch schaut?

Ich müsste jetzt schon gar argwöhnen,
will da jemand nicht zuhause föhnen?

Womöglich mag es daran liegen,
dass man daheim nicht investiert in Liegen

und sogar zum Duschen
künftig will das Bad aufsuchen?

Vielleicht ist es ja so,
dass da ein Stadtrat oder so

mit Quietscheente und den Schlappen,
direkt ins Bad will dappen?

Das ist also die Erklärung
für den Standort an der Hirschbachquerung

Und so ist es auch die Garantie,
die Eintrittspreise steigen nie!

Die sind uns eh net oinerloi
D'drum kommet alle – Meck Meck Ahoi

Ein Wermutstropfen aber ist
die Busverbindung wie Ihr wisst.
Der Ostalbkreis hat hier zuletzt
den Rotstift mächtig angesetzt.
Drum kämpf' mer jetzt noch um den Bus,
weshalb man konstatieren muss:
Mobilität sollt man hier ganz neu denken -
Essingen muss seinen Bahnhalt spenden!

Und dadrauf drei kräftige Meck Meck Ahoi!

Ein jeder hier im Kreise kennt´s
Der Narren große Festekompetenz

Wir wissen, wie gut Ihr Party macht,
wir feiern mit Euch die ganze Nacht.

Drum hab‘ ich die Absag‘ auch sehr bedauert
und um den Oschtalb-Umzug richtig getrauert.

Die Landesnarren würden wir gerne begrüßen,
das würd‘ den Fasching in Aalen versüßen.

Doch gute Worte helfen da nicht weiter
Euro-Beiträge wären hier g‘scheiter.

So möchte ich heute präsentieren,
wie wir den Ostalb-Umzug nun sanieren.

Aus der Stadtkasse schaffen wir das sowieso nie,
drum braucht es einen Narren-Soli.

Für jede Halbe gebraute Lebensfreude,
spendet man einen Euro ab heute!

So können die Narren wieder laufen
und für den guten Zweck könnt ihr ein.. - trinken.

Und dadrauf drei kräftige Meck Meck Ahoi!

Ihr habt die vielen Baustellen kritisiert,
des hat mi aber net geniert

Denn mir schaffet alle rund um die Uhr -
alles für die Bürger nur.

Mir schaffet uns der Buckel krumm.
Schauet Euch doch nur mal um.

Für Aalen müss mer älles gäba,
des isch unser ganzes Läba.

Doch d'Verwaltung in Oala isch ganz exzellent -
im Bauhof machet se Zement

In der Musikschule gibt's die schönsten Takte,
im Rathaus herrliche Verwaltungsakte

In der Kita pass' mer auf Eure kloine Engel auf,
in der Mensa gibt's was Leckeres auf'n Deller drauf.

Im KUBAA mach' mer für Euch Theater,
für's Soziale sind wir auch Berater.

Im Tiefbau reißet mer ganze Straßa auf,
für'n Kocher bau mer grad en neua Lauf.

Des neue Gaulbad isch grad für die Beamte richtig,
Sonnenbaden in der Pause wichtig.

So schaffen alle wieder munter
in unserm grauen Betonbunker.

Des wisset Ihr sicher alles und es isch net neu
Darauf ein kräftiges Meck Meck Ahoi.

Wenn ich als OB jetzt als Bademeister ginge,
wer lenkt im Rathaus dann die Dinge?
Wer kümmert sich um Bürgersorgen,
egal ob spät, ob früh am Morgen?

Aber, damit Ihr's alle wisst,
die Stadtentwicklung mir doch wichtig ist,
und dass ich Aalen gerne leite,
gestern, morgen und auch heute.

Als erster Diener hier in Aalen,
versuch ich so zurückzuzahlen,
was mir die Bürger hier bedeuten
in sicherlich nicht leichten Zeiten.

Wenn ich mir des so überleg:
Ins Rathaus führt wohl doch mein Weg,
weil mir die Menschen wichtig sind,
die ich in diesem Städle fend.

Drum lass' ich Euch gewiss net alloi
Darauf ein kräftiges Meck Meck Ahoi!